

2014-12-02

Stadt Dessau-Roßlau

Zerbster Straße 4
06844 Dessau-Roßlau
Tel.: 0340/2040



Niederschrift

**über die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses
gemeinsam mit dem Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Dekita am
25.10.2012**

Sitzungsbeginn: 16:30 Uhr
Sitzungsende: 17:53 Uhr
Sitzungsort: Raum 228, Rathaus Dessau

Es fehlten:

Fraktion der CDU

Trocha, Harald

Fraktion Die Linke.Dessau-Roßlau

Ehlert, Heidemarie

Fraktion der SPD

Dreibrodt, Hans-Peter

Unentschuldigt

Fraktion Bürgerliste/DIE GRÜNEN

Weber, Ralf-Peter Dr.

Fraktion Pro Dessau-Roßlau

Bönecke, Matthias

Öffentliche Tagesordnungspunkte

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit**

Herr Raschpichler begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste und stellte die ordnungs- und fristgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Betriebsausschusses mit 6 anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

Herr Rumpf begrüßte die anwesenden Mitglieder und Gäste und stellte die ordnungs- und fristgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses mit 6 anwesenden stimmberechtigten Ausschussmitgliedern fest.

2 Bestätigung der Tagesordnung

Frau Rach bittet um Änderung der Tagesordnung: Behandlung des nichtöffentlichen Tagesordnungspunkt 4.1. Verwendungsnachweisprüfung vor die Tagesordnungspunkte 3.1. bis 3.3., da das Ergebnis der Verwendungsnachweisprüfung für das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 ausschlaggebend ist.

Herr Raschpichler erläutert, dass der TOP 4.1. zu nichtöffentlich TOP 3.1. wird und sich die bisherigen TOP 3.1. und 3.2. öffentlich als TOP 3.2. und 3.3. anschließen.

Abstimmungsergebnis:

DeKita: 6 / 0 / 0

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss: 6 / 0 / 0

Die geänderte Tagesordnung wurde von den Mitgliedern des Ausschuss einstimmig bestätigt.

3 Öffentliche Beschlussvorlagen

3.1 Jahresabschluss des Eigenbetriebes Dessau-Roßlauer Kindertagesstätten zum 31.12.2011 Vorlage: DR/BV/323/2012/I-DKT

Herr Balke (Wirtschaftsprüfer) erläutert an der ausgereichten Präsentation die Prüfung des Jahresabschluss 2011.

Frau Rach weist darauf hin, dass der Beschlussvorschlag geändert werden soll und neu ausgeteilt wird. Weiterhin wurde die Anlage 2 Formblatt/ Jahresabschluss dem Betriebsausschuss nicht in der Einladung zugesandt und wird ausgeteilt.

Frau Andrich fragt warum die fehlenden Mietverträge nicht im Prüfbericht stehen und ob DeKita Investitionen getätigt hat.

Herr Balke erläutert, dass es im Prüfbericht nicht erwähnt ist. Im Lagebericht steht aber der Vermerk, dass die Mietverträge noch nicht abgeschlossen wurden.

Herr Raschpichler verspricht, dass der Hinweis zu Protokoll genommen wird.

Frau Andrich möchte, dass das Protokoll dem zentralen Gebäudemanagement zugeleitet wird mit dem Hinweis, dass dies noch nicht passiert ist.

Herr Raschpichler sichert dies zu.

Frau Rach erläutert, dass Erhaltungsmaßnahmen erfolgen, aber keine Investitionsmittel in Vermögen der Stadt finanziert werden können.

Herr Bähr fragt nach Höhe des Versorgungsaufwand und rentenähnlichen Zahlungen sowie dem Wahlrecht hierbei.

Herr Balke bestätigt das Wahlrecht und kann keine Zahlen nennen.

Frau Rach sucht die Zahlen zur Versorgungskasse und **Herr Raschpichler** bietet an sie nachzureichen. **Herr Bähr** erläutert, dass es ihm nur um eine Argumentation für die bestehende Forderung gegen die Stadt geht.

Frau Rach gibt einen Ausblick 2012 mit einer Präsentation: Stabilisierung Krippenbereich, Erhöhte Auslastung, Überschreitung Planansatz 2012, Problem Ganztagsbetreuung, Generationswechsel, Personalentwicklungskonzept, geändertes Nutzerverhalten

Herr Bähr fragt ob der Anstieg der Kinderzahlen zulasten anderer Träger geht.

Frau Rach weist darauf hin, dass bei allen Trägern mehr Kinder sind.

Herr Kleinschmidt fragt wo ein Anreiz zur Personalkostensenkung ist, da es eine Pauschale gibt.

Frau Rach erläutert, dass der Anreiz da ist und in Zeiterfassungssysteme investiert werden soll.

Herr Kleinschmidt fragt ob die Ausgliederung einen Nutzen hatte.

Frau Rach bestätigt den Nutzen, kann aber mit dem vorhandenen Personalstamm in der Verwaltung die gewonnenen Erkenntnisse aus Kinderlisten und Dienstplänen noch nicht auswerten und keine Zahlen präsentieren.

Herr Rumpf stellt die geänderte Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss: 6 / 0 / 0

3.2 Entlastung der Betriebsleitung des Eigenbetriebes DeKiTa für das Jahr 2011

Vorlage: DR/BV/330/2012/I-DKT

Frau Rach weist auf Änderung des Bestätigungsvermerkes hin und teilt ihn aus.

Herr Rumpf stellt die geänderte Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss: 6 / 0 / 0

**3.3 Änderung der Verwaltungsanordnung Nr. 06 zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen
Vorlage: DR/BV/270/2012/II-20**

Herr Rumpf erklärt, dass die Wertgrenzen der Hauptsatzung geändert wurden und es keine Anmerkungen gibt.

Herr Rumpf stellt die Beschlussvorlage zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

Rechnungsprüfungsausschuss: 5 / 0 / 1

5 Anfragen und Informationen der Fraktionen und Beigeordneten

Keine Anfragen und Informationen.

6 Schließung der Sitzung

Herr Rumpf beendet die Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses um 17:53 Uhr.

Dessau-Roßlau, 03.12.14

Frank Rumpf
Vorsitzender Rechnungsprüfungsausschuss

Schriftführer